

JANUAR 2011

Goldbekhaus Winterhude VERANSTALTUNGSPROGRAMM



mit allen Wassern gewaschen

VERANSTALTUNGEN IM JANUAR 2011

Goldbekhaus Winterhude | Moorfuhrweg 9 | 22301 Hamburg | 278702-0 | www.goldbekhaus.de

Bühne Konzert Party Comedy Lesung Film Markt Info Projekt Kreatives Bewegung Verein

Fr 7. **TANZ INTAKT** 20:30 Uhr | Party | Seite 14

Sa 8. **JULIA SCHILINSKI + BAND** 20:30 Uhr | Konzert | Seite 13

Mi 12. **WER KÜSST SCHON EINEN LEGUAN?** 16 Uhr | Film | Seite 17 → Ab 6 Jahren

Fr 14. **TANZ INTAKT** 20:30 Uhr | Party | Seite 14

Fr 14. **WORLD DRUM TRIO** 20:30 Uhr | Konzert | Seite 13

Sa 15. **DER KLEINE MUCK** 15 Uhr | Theater | Seite 10 → Ab 6 Jahren

Sa 15. **ENDLICH ERWACHSEN!** 20 Uhr | Kabarett | Seite 15

Sa 15. **WINTERHUDER TANZNACHT** 21:30 Uhr | Party | Seite 14

Do 20. **DER SCHMETTERLING** 20 Uhr | Erzählkunst | Seite 11

Fr 21. **NEPO FITZ VERSUS GÖTZ FRITTRANG** 20 Uhr | Hamburger Comedy Pokal | Seite 8

Fr 21. **TANZ INTAKT** 20:30 Uhr | Party | Seite 14

Sa 22. **HALBFINALE** 20 Uhr | Hamburger Comedy Pokal | Seite 9

Fr 28. **HELGA MACHT NICHT MIT!** 20 Uhr | Theater | Seite 12

Fr 28. **TANZ INTAKT** 20:30 Uhr | Party | Seite 15

Sa 29. **HELGA MACHT NICHT MIT!** 20 Uhr | Theater | Seite 12

Sa 29. **LANDGANG** 20 Uhr | Kabarett | Seite 16

Veranstaltungen | Seite 6 – 17

Kurz notiert | Seite 18 – 19

Vermietung | Seite 20

AnsprechpartnerInnen | Seite 21

Information im Stadtteil | Seite 22 – 23



KARTENVORVERKAUF

Für fast alle Veranstaltungen können Sie Karten im Vorverkauf erwerben.

→ **Im Info-Büro des Goldbekhauses**

Di, Mi + Do von 15 – 20 Uhr.

→ **Telefonische Reservierungen**

sind unter Fon 27 87 02-0 möglich
(Auf besonderen Wunsch schicken wir Ihnen die Karten gegen Vorkasse zu)

→ **In den Kartenhäusern Gertigstraße 4**

(Fon 270 11 69) und **Schanzenstraße 5**

(Fon 43 59 46)

→ Bei **www.ticketmaster.de**

Hotline Fon 01885-969 00 01

WEGBESCHREIBUNG

→ Vom Hauptbahnhof mit dem MetroBus 6 bis »Goldbekplatz« + 3 Minuten Fußweg über die Moorfuhrbrücke zum Goldbekhaus.

→ U 3 bis »Borgweg«. Weiter mit dem Metro-Bus 6 (2 Stationen) bis Goldbekplatz + 3 Minuten Fußweg über die Moorfuhrbrücke zum Goldbekhaus.

→ U 3 bis »Sierichstraße«. Weiter mit dem MetroBus 25 (2 Stationen) bis Goldbekplatz + 3 Minuten Fußweg über die Moorfuhrbrücke zum Goldbekhaus.

→ Der Nachtbus 606 fährt ab Goldbekplatz Richtung Rathausmarkt (von 0:37 – 4:07 Uhr stündlich) und in Richtung Winterhude Markt, U-Bahn Langenhorn (von 1:20 – 4:20 Uhr stündlich). Sa + So durchgehend.

Hingehen – Lachen – Sieger machen!

Der 9. Hamburger Comedy Pokal und das Glück

Beim Hamburger Comedy Pokal 2011 wird es wieder jede Menge glücklicher Gesichter geben: Auf der Bühne, hinter der Bühne und im Publikum. Kommen Sie und seien Sie dabei, wenn 20 Comedians und KabarettistInnen um den berühmten Pokal aus Frottier kämpfen!

Das Glück wird das Goldbekhaus im neuen Jahr nicht verlassen – denn es ist unser Jahresthema. In zahlreichen Aufführungen und Aktionen werden wir Glücksgefühle in den verschiedensten Ausprägungen anschauen und ihnen auf den Grund gehen. Sie sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Auf Seite 18 erfahren Sie mehr. Glück auf!

Ihr Goldbekhaus-Team



9. HAMBURGER COMEDY POKAL



WETTBEWERB Freitag 21. – Montag 24. Januar

Hingehen – Lachen – Sieger machen! 20 Comedians aus ganz Deutschland kämpfen nun schon zum neunten Mal um die heißbegehrte Trophäe aus Frottier! Ob Comedy, Kabarett oder Musik-Comedy, zwei Runden sind zu überstehen, um das Finale zu erreichen. Auf dem Sieger-Treppchen standen schon Cindy aus Marzahn, Sascha Grammel, Tobias Mann, Sascha Korff, Matthias Egersdörfer und Detelf Wutschik.

Nach Hauptrunde, Halbfinale und der 2. Chance Show kämpfen 6 Comedians im großen Finale am 24. Januar im Schmidts TIVLOLI um Pokale und 6.000,- Preisgelder.

Im Goldbekhaus treffen in der Hauptrunde am Freitag, 21. Januar 2011 die beiden Kabaretisten Nepo Fitz aus München und Götz Frittrang aus Bamberg aufeinander. Publikum und Jury entscheiden, wer eines der fünf Halbfinals am 22. Januar bestreiten wird.

Der Hamburger Comedy Pokal ist eine Veranstaltung von zehn Hamburger Kulturzentren, präsentiert von SAGA GWG.

www.hamburgercomedypokal.de

Goldbekhaus | Halle und zehn weitere Spielstätten

NEPO FITZ VERSUS. GÖTZ FRITTRANG Hauptrunde



KABARETT Freitag 21. Januar 20 Uhr

Lachen, Mitgrooven und Nachdenken. Am Land aufgewachsen quälen Nepo Fitz mit 16 die großen W-Fragen: Wer bin ich? Was will ich werden? Wie will ich leben? Mangels passender Vorbilder gestalten sich die dazugehörigen Antworten besonders schwierig. Klassische Familienväter mit Sparkassenjob? Protzige Bademeister mit Goldkettchen? Drive-In-Junkies oder geistig unbewaffnete Fitnesscenter-Proleten?

Der 27-jährige Nachwuchskabarettist aus Niederbayern, Sohn von Kabarettistin Lisa Fitz und Rockmusiker Ali Khan, zeigt mit seinem ersten Solo-Programm auf komödiantische Weise, was ihm und uns Spaß macht und uns zum Lachen, Mitgrooven und Nachdenken anregt.

Kabarett am Rande des Nervenzusammenbruchs. Frittrang ist ein Phänomen, das sich nicht greifen läßt: Seine Geschichten bilden erst durch das Vortragen die physische Einheit von Wortgewalt und Witz. Für manche, über und für die er schreibt, ein Traum – für andere ein Alptraum! Lachen mit Götz Frittrang ist die Katharsis des einfachen Menschen, der es sich nicht leisten kann, sein sauer auf dem Arbeitsamt abgessenes Geld für teure Kabelgebühren hinauszuerwerfen. Mit seinen Geschichten kratzt er am Tellerrand der Gesellschaft – und sein Suppenlöffel ist schmutzig. Billige Effekte liegen ihm nicht – es sind hohe Eintrittsgelder, die ihn locken. Und mit was? Mit Recht.

www.hamburgercomedypokal.de | www.nepofitz.com | www.goetzfrittrang.de

Moderation: Sebastian Schnoy

HALBFINALE Hamburger Comedy Pokal

COMEDY Samstag 22. Januar 20 Uhr



Direkt ins große Finale. Die Gewinner der fünf Halbfinale kommen direkt in das große Finale am 24. Januar im Schmidts TIVOLI. Aber auch die Ausgeschiedenen bekommen eine **zweite Chance:** Am 23. Januar wird ein weiterer Finalplatz ermittelt. Die zweite Chance Show ist der Geheimitipp des Pokals, denn bisher ist noch jeder Sieger auch im Finale auf dem Treppchen gelandet.

www.hamburgercomedypokal.de

Moderation: Stefan Reckziegel

Halle | AK 16,- / 13,50 | VVK 13 / 11,-



Nepo Fitz



Götz Frittrang



Sebastian Schnoy



Stefan Reckziegel



DER KLEINE MUCK Ambrella Figurentheater

THEATER Samstag 15. Januar 15 Uhr | Ab 6 Jahren

Auf der Suche nach dem Glück! Der kleine Junge Muck ist zwar schon 16 Jahre alt, aber kaum einen Meter groß. Sein Vater schämt sich für ihn und so macht sich der Junge alleine auf in die weite Welt, um sein Glück zu suchen. Nach einem langen Weg durch die Wüste trifft er auf Frau Ahavzi und ihre Katzen. Dabei kommt er zu wundersamen Pantoffeln und einem Zauberstößchen, wird Oberleibläufer des Sultans und lässt schließlich dem Schatzmeister Eselsohren wachsen ... Der kleine Muck hat alles: Witz, Charme, Spannung, Liebe im Detail und einen deutlichen Bezug zur Wirklichkeit. Farbenprächtig und raffiniert ist die Stabpuppengesellschaft, die virtuos von Heike Klockmeier und Jürgen Maaßen gespielt und auf kleiner Guckkastenbühne durch das orientalische Kunstmärchen führt. Für einprägsame Bilder sorgt zusätzlich das wunderschöne Bühnenbild. Frei nach dem orientalischen Märchen von Wilhelm Hauff.

Mit Heike Klockmeier und Jürgen Maaßen (Figurenspiel), Jürgen Maaßen (Figuren und Ausstattung), Karl- F. Parnow-Kloth (Musik), Dörte Kiehn (Regie)

DER SCHMETTERLING Gerhard P. Bosche



ERZÄHLKUNST **Donnerstag 20. Januar** 20 Uhr

Lebendiges Erzählen mit Witz und Charme. Kinder in ihrer Einfalt fragen immer und immer: Warum? Der Verständige tut das nicht mehr; denn jedes »Warum«, das weiß er längst, ist nur der Zipfel eines Fadens, der in den dicken Knäuel der Unendlichkeit ausläuft, mit dem keiner so recht fertig wird. Er mag wickeln und haspeln, soviel er nur will.

Der Erzählkünstler Gerhard P. Bosche öffnet die Wege zu Wilhelm Buschs Wortspielen. Mit Schmunzeln und Augenzwinkern führt er ins Reich der Worte und Bilder. Seine warme Stimme erfüllt den Saal und öffnet neue Perspektiven. Heiterkeit spricht aus seinem Körper, Leichtigkeit schwingt in seiner Bewegung. Ihm sitzt der Schalk in den Augen, sie blitzen und sprühen voller Tatendrang.

Mit Gerhard P. Bosche von Erzählkunst Hamburg | www.sagichdoch.com

Bühne zum Hof | AK 12,50 / 11,- | VVK 10,50 / 9,-



Ambrella Figurentheater



Gerhard P. Bosche

HELGA MACHT NICHT MIT! Die Herbst-Zeitlosen

THEATER Freitag 28. + Samstag 29. Januar 20 Uhr | Premiere

Szenen des Alters. Helga, gerade 65 geworden, steht vor ihrem neuen und letzten Lebensabschnitt: dem Alter. Helga tut, was alle Rentner tun: sie geht auf Reisen, sie treibt Sport, sie muss zum Arzt, sie geht einkaufen.

Helga wird älter. Sie geht nicht mehr auf Reisen, sie ist länger zuhause, aber sie geht immer noch einkaufen. Als sie zum Arzt geht, bekommt sie eine unerwartete Nachricht: Helga hat nur noch 6 Wochen zu leben.

Moritat von Einer, die in Rente ging und noch 20 Jahre lebte | Regie: Hedwig Bumiller

Die Herbst-Zeitlosen waren Teilnehmer beim Herzrasen Festival 2010 im Deutschen Schauspielhaus Hamburg.

Halle | AK 10,- / 8,50 | VVK 9,- / 7,50



Die Herbst-Zeitlosen



Julia Schilinsky + Band



World Drum Trio

JULIA SCHILINSKI + BAND südliche Popmusik

KONZERT Samstag 8. Januar 20:30 Uhr

Wandlerin zwischen den Welten. Die in Hamburg lebende Sängerin und Liedermacherin singt ihre Lieder und Chansons auf Deutsch und Italienisch. Die Musik reicht von sentimental bis fröhlich und ist immer feinfühlig und ausdrucksstark.

Die vielseitige Künstlerin, die als Wandlerin zwischen den musikalischen Welten gilt, hat während ihrer langen Aufenthalte in Portugal und Italien die landestypischen Schwingungen aufgenommen und diese in ihrer Musik verarbeitet. Deutlich hörbar sind die Einflüsse von Fado, italienischen Canzonen und dem Lebensbejahenden der südlichen Popmusik.

Vorprogramm: »Mobago« – ein einzigartiges Kammer-Pop-Trio aus Hamburg und Schleswig-Holstein mit einem Mix aus Pop, Klassik, Jazz und Chillout-Musik.

Julia Schilinski (Gesang, Piano), Ralf Schwarz (Keys, Piano, Akkordeon), Johannes Huth (Kontrabaß, E-Baß), Fjol van Forbach (Gitarren + Komposition) und Heiko Reese (Schlagzeug + Perkussion), Diana Elisa Köhler (Gesang), Jonny Möller (Saxophon + Perkussion)

www.mobago.de | www.juliaschilinski.de/skizze | www.myspace.com/juliaschilinski | www.juliasmusik.de

Bühne zum Hof | AK 14,- / 11,- | VVK 12,- / 9,-

WORLD DRUM TRIO 10 Jahre Weltbeats

KONZERT Freitag 14. Januar 20:30 Uhr

Afrikanische Beats. Indische Tablas. Südamerikanische Congas. Das World Drum Trio feiert im GoldbekHaus ihr 10 jähriges Bestehen!

Alles fing mit der Idee an, die Trommeln Afrikas mit indischen und südamerikanischen Klängen zu vereinen. Spielte das Trio am Anfang noch ausschließlich Djembé, Tabla, Conga, so kamen später verschiedenste Trommeln, wie Udu, Cajon, Talking Drum, Ghatam oder Bongos hinzu. Der Sound wurde vielfältiger, die Grooves sind mitreißend.

Die verschiedenen Trommeln bewahren stets in Klang und Spielart ihre eigene Charakteristik, verschmelzen miteinander aber zu einem neuen, modernen Percussionsound.

Mit: Swapan Bhattacharya (Tabla), Oliver Sägebrecth (Djembé) und Yogi Jockusch (Conga)

Bühne zum Hof | AK 14,- / 11,- | VVK 12,- / 9,-

WINTERHUDER TANZNACHT Die Kultparty!

PARTY Samstag 15. Januar 21:30 Uhr

2011 erscheint die Kultparty Winterhudes im neuen Outfit. Nach der Umgestaltung des Eingangsfoyers im letzten Sommer wurde jetzt auch der Partyraum neu und frisch umgestaltet. Im Januar legt Dj Oliver zum letzten Mal auf! – Wir danken für die gute Musik, die er der Winterhuder Tanznacht beschert hat. Neuer Dj wird neben Dj DeeKay Dj Olaf sein. Die Winterhuder Tanznacht bleibt auch in Zukunft ihrem Motto treu: Party-Pop, DanceClassics + Charts. Und das jeden dritten Samstag im Monat ab 21:30 Uhr!

Halle | AK 6,-

TANZ INTAKT Die Standard- und Lateintanzparty

PARTY immer freitags 20:30 Uhr

Walzer, Discofox, Cha Cha Cha

Mit Michael Böhling

Aula der Schule Meerweinstraße 26 | AK 6,50

Infos: Goldbekhaus Fon 278702-0 oder bei Michael Böhling Fon 04777-931140 | www.tanzintakt.de



Winterhuder Tanznacht



Hamburger Spottverein

ENDLICH ERWACHSEN Hamburger Spottverein

KABARETT Samstag 15. Januar 20 Uhr

Ein Kabarett über Muttersöhnchen, iPod-Ökos und das Kochen mit Freunden. Die WG von einst trifft sich nach vielen Jahren wieder – zur Kitchen Party. Statt Yogitee in der braungestrichenen Küche gibt es jetzt Bressehuhn unter der Zitronenkruste. Auf offener Bühnenküche wird mit japanischen Kochmessern hantiert und gemeinsam mit dem Publikum der neuste Kult-Riesling verkostet. Dabei werden die großen Fragen, die sich in der Mitte des Lebens stellen, diskutiert: Darf man sich mit Lesebrille einen Joint drehen? Was redet Papa mit den Freunden der Töchter, wenn er die Mädels von der Party abholt? Wie bewege ich meinen Sohn mit Mitte Zwanzig zum Ausziehen? Und: Bleiben wir beim Weißwein zum Huhn?

Christian Biermann-Ratjen, Gaby und Krischan Koch nehmen Sie mit auf eine turbulente Zeitreise durch dunkle Beatschuppen und richtig coole Internetforen, durch alte und neue Generationskonflikte. Zwischendurch gibt es aber auch immer wieder kabarettistische Exkurse. Die Drei singen traurige Balladen über die gute alte Zeit, als sie noch richtig wild waren. Urplötzlich taucht Obama in der mecklenburgischen Provinz auf. Und dann war der HSV wieder auf Reisen und hat herrliche Dias von einer zweitägigen Bustour nach Venedig mitgebracht.

»Endlich Erwachsen« – Endlich das Kabarett für die ganze Familie.

Gaby und Krischan Koch, Christian Biermann-Ratjen | www.hamburgerspottverein.de

Bühne zum Hof | AK 13,- / 10,50 | VVK 11,- / 9,-

LANDGANG Nagelritz



KABARETT Samstag 29. Januar 20 Uhr

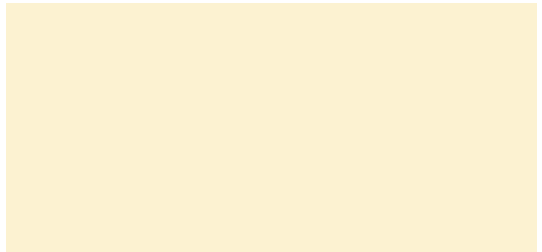
Mit Vieh, Gesang und Vollrausch. »Jede Reise beginnt mit einer gekappten Leine«, sagt Hinnerk. Doch dieses Mal steht Nagelritz unfreiwilligerweise auf der anderen Seite, nämlich an der Pier. Dumm gelaufen, Schiff verpasst!

Und sein bester Freund Hinnerk ist auch noch verschwunden. So begibt er sich auf die Suche nach ihm, ohne Heuer, ohne Plan, ohne Fahrtenbuch – die besten Voraussetzungen für grandiose Abenteuer. »Denn die erwischen dich immer, wie die Brecher von Luv, unerwartet und eiskalt«, wie Hinnerk sagen würde. Nun muss sich Nagelritz allerdings ohne Hinnerks Weisheiten mit zwielichtigen Bardamen, eigenartigen Truckern, schießwütigen Förstern und einer anhänglichen Kuh herumschlagen.

Auch in seinem dritten abendfüllenden Programm muss das Publikum nicht auf die vertonten Ringelnetztexte verzichten.

Dirk Langer alias Nagelritz, Gewinner des Hamburger Comedy Pokals 2005 | www.nagelritz.de

Bühne zum Hof | AK 16,- / 14,- | VVK 13,- / 11,-



WER KÜST SCHON EINEN LEGUAN?

FILM Mittwoch 12. Januar 16 Uhr | Ab 6 Jahren

Mit Leguan im Gepäck kommt das Glück! Tobias' 13. Geburtstag beginnt gar nicht fröhlich: Seine Mutter hat keine Zeit für ihn, und in der Schule gibt es statt Glückwünschen nur gemeine Sprüche. Zu allem Unglück verweist auch noch seine Mutter mit ihrem neuen Freund. Selbst Lena, die im gleichen Hochhaus wohnt und Tobias gern helfen würde, kann an dessen Frust nichts ändern. Dabei mag sie Tobias sehr. Einige Tage später zieht Max in die Wohnung gegenüber ein – mit einem echten Leguan im Gepäck. Tobias ist von der lockeren Art des selbstständigen jungen Mannes fasziniert und würde gerne sein Freund sein. Als er in der Schule wieder gehänselt wird, hat er eine erstaunliche Neuigkeit parat: Sein Vater ist endlich von einer langen Reise zurückgekehrt und hat ihm einen ganz seltenen Leguan mitgebracht.

Spielfilm aus Deutschland 2003, 89 Min. | Regie: Karola Hattop | Drehbuch: Michael Demuth

In Kooperation mit dem Kinderfilmring Hamburg und dem JIZ – Jugendinformationszentrum

Bühne zum Hof | TK 1,-



Wer küsst schon einen Leguan?

KURZ NOTIERT

JAHRESTHEMA GLÜCK 2011

Das Glück im Haus. Im Internet gesucht, spuckt eine große Suchmaschine fast 20 Millionen Hinweise zum Begriff Glück aus. Doch was ist das Glück? Lässt sich Glück planen? Ist es reine »Glückssache«, wenn sich etwas so im Leben entwickelt, dass man sagen kann »Jetzt bin ich glücklich!« Ist Glück ein temporärer Zustand oder kann sich Glück dauerhaft im Leben etablieren? Hat materieller Reichtum mit Glück zu tun, sind Glücksspiele geeignet, zufriedener, ausgeglichener und letztlich glücklich zu sein?

Wie und wann wird Glück empfunden? Ist es messbar oder nur rein subjektiv erlebbar? Waren wir eine »Glückliche Nation«, als Deutschland Fußballweltmeister wurde? Was hatte das »Wunder von Lengede« mit Glück zu tun? Ist Glück das Gegenteil von Trauer, von Tod und Verderben? Können todkranke Menschen glücklich sterben?

GLÜCKSMOMENTE GESUCHT!

»Glück« heißt das Jahresthema im Goldbekhaus. Wir präsentieren Veranstaltungen und Aktionen, die sich mit dem Glück in allen möglichen Ausprägungen beschäftigen.

Nun sind Sie gefragt: Wir suchen ihren ganz persönlichen **Glücksmoment!** Das kann alles Mögliche sein: Eine Geschichte, ein Foto, ein Gedicht, ein Wort, ein Bild ...

Aus uns eingesandten **Glücksmomenten** machen wir eine Ausstellung. Auf der zweiten BLAUEN HOFNACHT am 27. August 2011 werden dann die drei schönsten/originellsten Exponate von einer Jury prämiert und es gibt schöne Preise zu gewinnen.

Machen Sie mit und schicken Sie ihren **Glücksmoment** an folgende Anschrift: Goldbekhaus | Peter Rautenberg
Moorfuhrweg 9 | 22301 Hamburg oder peter.rautenberg@goldbekhaus.de



WOHLAN DENN, HERZ ...

nimm Abschied und gesunde ... heißt es in Hesses Gedicht »Stufen«. Wir sind gespannt, was die Zukunft bringt. Bei der Anhörung zur Evaluation der Stadtteilkultur im Kulturausschuss der Bürgerschaft gab es im November ein durchaus positives Echo aller Parteien zur Arbeit der Stadtteilkultur, Nachzulesen im Wortprotokoll der Ausschusssitzung. Und da, wo es keine geförderten Stadtteilkulturzentren, Bürgerhäuser oder Geschichtswerkstätten in der Stadt gibt, identifizierten die Ausschussmitglieder weiße Flecken oder Kreativitätsreserven. Leider wird weiter alles unter dem Finanzierungsvorbehalt gesehen werden müssen. Und gleich welche Regierung im Frühjahr die Verantwortung in Hamburg übernehmen wird, man kann wohl kaum mit einem Entwicklungsprogramm »Stadtteilkultur überall« rechnen.

Eher werden weiter Antworten gesucht werden, wie man mit begrenzten Mitteln bestmöglich Stadtteilkultur verwirklichen kann. Darin haben wir ja jahrelange Erfahrung, das Goldbekhaus wird im Jahr 2011 auf dreißig Jahre erfolgreiche Arbeit am Moorfuhrweg zurückblicken können. Erstmals werden wir im Jubiläumsjahr mit dem Leitmotiv Glück ein Jahresthema in verschiedenen Facetten des Programms aufgreifen und uns wieder ein Stück weit neu erfinden und hoffen, dass Hesses Stufen Gültigkeit hat: »Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne«.

DER GOLDBEKHOF

Nach beispielhafter Zusammenarbeit von Politik, Verwaltung und privatem Engagement konnte im Jahr 2000 nach 16-jähriger Projektentwicklung, der denkmalgeschützte Industriehof für kulturelle Zwecke eingeweiht werden. Heute beherbergt er neben dem Goldbekhaus zahlreiche Künstlerinnen und Künstler aus ganz unterschiedlichen Bereichen: Ein Gastatelier, die BIFF-Winterhude, die Patienteninitiative und die Schule für berührende und bewegende Kunst. In der Projektsteuerung engagieren sich sowohl das Goldbekhaus als auch die Ateliergemeinschaft im GOLDBEKHOF e.V.

GOLDBEKHAUS – RÄUME ZU MIETEN

Der beste Rahmen für Kreativität und Kommunikation. In einem der schönsten Stadtteile Hamburgs – direkt am malerischen Goldbekkanal gelegen – bietet unser Haus einen anregenden Rahmen für Seminare, Fortbildungen, Workshops oder Familienfeiern. Stadtpark und Alster sind schnell zu erreichen und das lebendige Stadtquartier um den Mühlenkamp ist mit seinen vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten nur einen Steinwurf weit entfernt.

DIE SEMINARETAGE

Vier Räume in unterschiedlichen Größen sowie eine kleine Cafeteria stehen Ihnen zur Verfügung. Geeignet für Seminare, Fortbildungen oder Workshops mit maximal 25 TeilnehmerInnen.

Yasemin Eker | Fon 27 87 02-80 | Di, Mi, Do, 15 – 18 Uhr | yasemin.eker@goldbekhaus.de

BÜHNE ZUM HOF | HALLE

Der geeignete Rahmen für Firmenveranstaltungen, Seminare, Pressekonferenzen, Vorträge, oder Empfänge für 50 bis 400 Personen. Für Feiern wird die Halle derzeit nicht vermietet.

Peter Rautenberg | Fon 27 87 02-10 | peter.rautenberg@goldbekhaus.de

DIE KINDERETAGE

80 qm zum Toben und Spielen. Feiern sie Ihren Kindergeburtstag bei uns – auf Wunsch kann die Küche mit gemietet werden.

Regine Hüttl | Fon 27 87 02-15 | Di, Mi, Do, 15 – 17 Uhr | regine.huettl@goldbekhaus.de



ANSPRECHPARTNER/INNEN

ALLGEMEINE INFOS KARTENVORVERKAUF KURSANMELDUNGEN

Yasemin Eker, Monika Wacker | Fon 278702-0
Di, Mi, Do 15 – 20 Uhr
info@goldbekhaus.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Bernd Haß | Fon 278702-12
bernd.hass@goldbekhaus.de

VEREINSVERWALTUNG

Lutz Hayn | Fon 278702-21
lutz.hayn@goldbekhaus.de

VERWALTUNG

Sabine Baars | Fon 278702-11
sabine.baars@goldbekhaus.de

THEATER | KLEINKUNST

Peter Rautenberg | Fon 278702-10
peter.rautenberg@goldbekhaus.de

MUSIK | KONZERTE

Jürgen Krenz | Fon 278702-17
Di 10 – 11 Uhr | Di + Do 15 – 17 Uhr
juergen.krenz@goldbekhaus.de

KINDERKULTUR

Astrid Jawara | Fon 278702-16
Regine Hüttl | Fon 278702-15
Di, Mi, Do 15 – 17 Uhr
astrid.jawara@goldbekhaus.de
regine.huettl@goldbekhaus.de

BEWEGUNGSKULTUR STELLV. GESCHÄFTSFÜHRUNG

Suse Hartmann | Fon 278702-13
Di + Do 15 – 17 Uhr
suse.hartmann@goldbekhaus.de

KULTURELLE BILDUNG FÜR ERWACHSENE

Meggi Krieger | Fon 278702-14
Mo + Mi 15 – 17 Uhr
meggi.krieger@goldbekhaus.de

KONTAKT

Goldbekhaus e.V. Stadtteilkulturzentrum Winterhude
Moorfuhrtweg 9, 22301 Hamburg
Fon 040-278702-0, Fax 040-278702-20
info@goldbekhaus.de, www.goldbekhaus.de

Bankverbindung Hamburger Sparkasse,
BLZ 200 505 50, Konto 1301 1200 26

Vorstand Goldbekhaus e.V.

Petra Oelker, Kai Peters, Angela Gobelin
vorstand@goldbekhaus.de

IMPRESSUM

V.i.S.d.P. Bernd Haß, Goldbekhaus Winterhude
Moorfuhrtweg 9, 22301 Hamburg

Redaktion Suse Hartmann, Peter Rautenberg

Gestaltung Ulrike Sommer, kontakt@grafik-sommer.de
Ulrike Steffel, info@ulrikesteffel.de

Fotos dieser Ausgabe Wir danken allen KünstlerInnen und
FotografInnen für die Überlassung der Fotos.

PATIENTEN-INITIATIVE E.V.

Moorfuhrtweg 9e, Fon 279 64 65

Patientenberatung im GOLDBEKHOFF. In der Patienten-Initiative e. V. berichten Patientinnen und Patienten von ihren Erfahrungen mit dem Gesundheitswesen, über die die Verantwortlichen aber meist nichts hören. Wir unterstützen die Patienten bei der Klärung ihrer Anliegen. Wir wollen dafür sorgen, dass der Kritik tatsächlich nachgegangen wird und stehen Betroffenen zur Seite, die vermutete Behandlungsfehler klären lassen wollen. Wir arbeiten unabhängig und dass heißt auch: mit geringen Mitteln. Spenden sind willkommen!

www.patienteninitiative.de

Termin eintragen, Babysitter bestellen,
Hand-wsggeber ...

**21. bis 24.1.2011 läuft
der Comedy Pokal**

Hamburgs Wohnungsunternehmen
SAGA GWG fördert Deutschlands größten
Comedy-Wettbewerb
www.saga-gwg.de



SAGA™ GWG
Mehr Hamburg

INFORMATION IM STADTTEIL

ALLERLEIRAUH E.V.

Beratung für Mädchen, junge Frauen, Mütter und pädagogische Fachkräfte (bei sexuellem Missbrauch)
Menckesallee 13, Fon 29834483, info@allerleirauh.de

ARBEITSLOSEN-TELEFONHILFE E.V.

Humboldtstr. 58, Fon 0800-111 04 44 (kostenlos für HH)
zentrum@arbeitslosen-telefonhilfe.de
www.arbeitslosen-telefonhilfe.de

BAUSPIELPLATZ POSSMOORWIESE

Ecke Possmoorweg/Barmbeker Straße
Fon 279 69 58

BETREUUNGSVEREIN Hamburg-Nord e.V.

Informationen über Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und PatientInnenverfügung, Barmbeker Straße 45
Fon 272877-80, www.bhn-ev.de

BIFF-WINTERHUDE

Beratung und Information für Frauen, Moorfuhrtweg 9b
Fon 040-280 79 07

DAS BERATUNGSZENTRUM

sehen – hören – bewegen – sprechen für Eltern und Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Fuhlsbütteler Str. 401
Fon 428 63 49 10, beratungszentrum@bug.hamburg.de

DIE BOJE BARMBEK

Suchtberatung und Behandlung, Fuhlsbütteler Str. 135
Fon 731 49 49, beratung@dieboje.de



ANZEIGE?

Gerne!
peter.rautenberg@goldbekhaus.de
Fon 27 87 02 10

BODELSCHWINGH DIAKONIESTATION AMBULANTE PFLEGE

Forsmannstr.19, Fon 279 41 41, täglich 8 – 18 Uhr
(nur Telefon!) www.bodelschwingh.com

BODELSCHWINGH AMBULANTER HOSPIZDIENST WINTERHUDE

Forsmannstr. 19, Fon 27 80 57 58 | www.bodelschwingh.com

BÜCHERHALLE WINTERHUDE

Winterhuder Marktplatz 6 (EKZ Forum Winterhude)
Fon 279 26 25, winterhude@buecherhallen.de

DOKUMENTATIONSSTELLE JUGENARBEIT

c/o Stadtteilverein »Im Tarpenwinkel« e.V.
Käkenkamp 3, Mobil 0173-916 50 30, www.jungenarbeit.info

GESPRÄCHSKREIS FÜR ÄLTERE

im Goldbekhaus, je 4. Mittwoch im Monat 15 – 16:30 Uhr
Fon 691 01 58

HUDE

Wohnraum für Jugendliche, Gottschedstr. 6, Fon 279 64 74

JARRESTADT-LEBEN E.V. + JARRESTADT-ARCHIV

Wiesendamm 123, Fon 279 18 17

JUGENDTREFF JARRESTADT

Kaemmererufer 23, Fon 27 88 08 50

JUGENDBERATUNGSZENTRUM

der Ev. Stiftung Bodelschwingh
Barmbeker Str. 71, Fon 279 44 59, www.bodelschwingh.com

LEBEN MIT BEHINDERUNG HAMBURG

Beratung, Integrative Freizeit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene u.v.m., Südring 36, Fon 270 790-0

MÄDCHENTREFF BACHSTRASSE

Bachstraße 98, Fon 220 90 73

MIETER HELFEN MIETERN

Patienteninitiative, Moorfuhrweg 9e, Do 18.30 – 19.30 Uhr

MIETERINFORMATION DER SPD

Forsmannstr. 14, Mi 19 – 20 Uhr

NOTRUF

Beratungsstelle für vergewaltigte Frauen und Mädchen e.V.
Beethovenstraße 60, Fon 255566 (AB wird tägl. abgehört)
notruf-hamburg@t-online.de

PATIENTENINITIATIVE E.V.

Moorfuhrweg 9e, Fon 279 64 65

STADTPARK VEREIN E.V.

Fon 42804-2294

TAUSCHRAUSCH WINTERHUDE/EPPENDORF E.V.

c/o Kulturhaus Eppendorf, Martinistr. 40
tauschrausch-winterhude@gmx.de
www.tauschrausch-winterhude.de



Fachanwälte für Arbeitsrecht

Mühlenkamp 63
Telefon 040 - 27 20 50
www.ra-janssen.de

22303 Hamburg
Telefax 040 - 27 22 12
info@ra-janssen.de